

Oberkirch/Sigigen: Geburtshaus Terra Alta feierte Geburtstag

Die ersten Kinder werden fünf Jahre alt

Das Geburtshaus in Oberkirch, Terra Alta, feierte am Sonntag das 5-Jahr-Jubiläum in Sigigen. Das Team steckt in den Vorbereitungen für eine Aufnahme in die kantonale Spitalliste.

Monika Burger-Schwarzentruber/PD

Seit der ersten Geburt im Terra Alta Oberkirch am 15. Oktober 2005 sind fast fünf Jahre vergangen. In dieser Zeit haben über 600 Kinder im Haus für Geburt, Frau und Gesundheit das Licht der Welt erblickt. Und die Geburtenzahlen sind weiter am steigen. Die fünf Hebammen, welche das Geburtshaus eröffnet haben, haben mittlerweile zwei Beleghebammen angestellt. Um die Fachfrauen herum arbeitet ein grosses Team in der Pflege und im Hauswirtschaftsbereich.

Rund um die Geburt

Angeboten wird im Terra Alta nicht nur eine ganzheitliche Betreuung während der Geburt sondern auch davor und danach. Angefangen bei Infoveranstaltungen und Geburtsvorbereitung über die Geburt und das Wochenbett bis hin zur Babymassage, Rückbildung, Stillberatung und vielem mehr. Die Geburten können im Geburtshaus in einer intimen Atmosphäre vonstatten gehen, Ziel ist es, die Frauen selbstbestimmt und im eigenen Rhythmus gebären zu lassen. Obwohl kein Arzt die Geburt begleitet, ist ein Notfallkonzept vorhanden und auch die Zusammenarbeit mit Spitälern, Gynäkologen und Hausärzten funktioniert gut. Die Familie wird je nach Bedürfnis kompetent begleitet, damit einem guten



Bei schönstem Herbstwetter verfolgen viele kleine Augenpaare gebannt das unterhaltende Programm. Fotos zVg

Start ins Familienleben nichts mehr im Weg steht.

Aufnahme in die Spitalliste

Da das Geburtshaus nicht als Spital gilt, bezahlt die Krankenkasse nicht alle Leistungen. Vor einiger Zeit haben National- und Ständerat im Rahmen der Revision des Krankenversicherungsgesetzes jedoch entschieden, die Leistungen der Geburtshäuser ab 2012 in die Grundversicherung aufzunehmen. Somit haben die Frauen die freie Wahl und die gegenüber den ärztlich begleiteten Geburten kostengünstigeren Methode wird gefördert. Momentan werden die Tarifstrukturen für die Geburtshäuser

erarbeitet. Daneben werden die kantonalen Spitallisten überarbeitet. Im Terra Alta sind die Vorbereitungen für eine Aufnahme in die Luzerner Liste in vollem Gang.

Feier für gross und klein

Das 5-Jahre-Jubiläum wurde am vergangenen Sonntag im grossen Rahmen mit den Geburtsfamilien, Mitarbeitenden, Gästen und Angehörigen auf dem Bauernhof Oberamsig in Sigigen gefeiert. Neben der offiziellen Festansprache von Nationalrätin Ida Glanzmann, erinnerte die Hebamme Patricia Mirer an Menschen, Momente und Fakten, die das Geburtshaus in Oberkirch in

den vergangenen fünf Jahren prägte. Auch den vielen kleinen Gästen wurde grosse Unterhaltung geboten. Das Zirkusprogramm sowie die Möglichkeit zum Ponyreiten oder Kuhmelken, Gummistiefel werfen, liessen unzählige Kinderaugen erstrahlen. Umrahmt wurde das gemütliche Beieinandersein von einer noch namenlosen Nachwuchsband aus Sursee. Auch das schöne Wetter leistete seinen Beitrag zum Gelingen des Festes. Zuversichtlich blickt das Terra Alta Team den kommenden Jahren entgegen, mit grossem Engagement für die Zufriedenstellung von jungen Familien vor, während und nach der Geburt.